Bischofswerda, den 9. November 1910, abds. ½7 Uhr.

Der sächsische Erzähler,

Tageblatt für Bischofswerda, Stolpen und Umgegend.

Extra-Blatt.

Resultat der Stadtverordnetenwahl am 9. Nov. 1910.

Bischofswerda, 9. November. Heute fand die **Stadtverordneten-Ergänzungswahl** unter reger Beteiligung der Wähler hier statt. Bei der Wahl wurden von 826 stimmberechtigten Bürgern 674 Stimmzettel abgegeben und gewählt:

1) **als ansässige Stadtverordnete:**

Herr Fabrikbes. **Rudolf Eibenstein** mit 582 St.,
Herr Bankdir. **Friedrich Sparschuh** mit 563 "
Herr Ingenieur **Karl Hebenstreit** mit 533 "
Herr Goldschmiedemstr. **Ernst Bauer** mit 436 "

2) **als unansässige Stadtverordnete:**

Herr Kaufmann **Hermann Gnauck** mit 435 St.

die nächstmeisten Stimmen hatten von den Ansässigen erhalten:

Herr Schuhmachermstr. **Oscar Kind** 243 St.

und von den Unansässigen:

Herr Buchdruckereibes. **Karl Haubold** 123 St.,
Herr Geschäftsführer **Max Bergmann** 104 "

1900 wurden von 649 stimmber. Bürgern 496 St.
1901 " " 621 " " 418 "
1902 " " 601 " " 366 "
1903 " " 600 " " 461 "
1904 " " 667 " " 540 "
1905 " " 680 " " 591 "
1906 " " 684 " " 596 "
1907 " " 750 " " 629 "
1908 " " 759 " " 668 "
1909 " " 826 " " 713 "
abgegeben.

Druck und Verlag von Friedrich May, redigiert unter Verantwortlichkeit von Emil May in Bischofswerda.

SLUB
Wir führen Wissen.